

Zum Stand und Fortgang der Schulungsoffensive

Nachhaltige Beschaffung BW (November 2018)

Gerd Oelsner, Nachhaltigkeitsbüro/RENN.süd

Forum nachhaltige Beschaffung 6. Dezember 2018



Auftaktveranstaltung und Regionale Schulungstage

- Bisher fanden **5 Veranstaltungen mit 345 TN** statt
- **Auftaktveranstaltung** in Stuttgart am 4. Juni mit 130 TN
- Vier **regionale Schulungstage**
 - am 4. Juli in Freiburg mit 50 TN
 - am 17. Juli in Karlsruhe mit 73 TN
 - am 17. Oktober in Weingarten bei Ravensburg mit 44 TN
 - am 14. November in Schwäbisch-Hall mit 45 TN
- **Ablauf** jeweils: vormittags Grundlagenreferate, Ausstellung, nachmittags Workshops zu IT, Textilien, Lebensmittel

Regionale Schulungstage -Teilnehmerstruktur

- **Teilnehmerstruktur gesamt:**
 - Landesbehörden 42% (146 TN - mit Regierungspräsidien)
 - Kommunen 34 % (127 TN) davon
Städte/Gemeinden 22% (76 TN), Landkreise 12% (41 TN)
 - Hochschulen 18% (61 TN)
 - Sonstige 6% (23 TN)

- **Örtlich höchste Anteile**
 - Stuttgart: Landesbehörden
 - Karlsruhe, Weingarten/Ravensburg: Städte/Gemeinden
 - Freiburg, Schwäbisch-Hall: Hochschulen

Regionale Schulungstage: Erste Schlussfolgerungen

- Bisher noch **zu wenige Kommunen** erreicht, besonders fast keine (kleineren) Gemeinden: eigene Ansprache und Zugänge nötig
- Ausgewählte drei **Schwerpunktthemen** der Workshops am Nachmittag decken sich nur beim Thema IT mit den in den ausgefüllten Fragebögen geäußerten wichtigsten Präferenzen

Schulungsbedarf: Auswertung der Fragebögen (1)

- **Gewünschte Schulungsthemen und Module (77 Fragebögen)**
(Kursiv: Workshop-Themen bei Beschaffungstagen)
- **Umsetzung einer nachhaltigen Beschaffung 66%**
(Rechtsgrundlagen /Siegel als Hauptvorträge im Plenum)
- **Büromaterial, Papierprodukte, (Werbeartikel) 64%**
- **Fahrzeuge (mit Schulungen, Carsharing, Leihfahrzeuge) 49%**
- **IT 48%**
- **Büromöbel 46%**
- **Bürogeräte (und Haushaltsgeräte) 43%**

Schulungsbedarf: Auswertung der Fragebögen (2)

- **Reinigungsdienstleistungen und Reinigungsmittel 39%**
- ***Textilien und Arbeitskleidung 32%***
- **Umsetzung einer klimafreundlichen Beschaffung 29%**
- ***Lebensmittel und Catering 27%***

- **Gartendienste (Lärmarme Produkte, Blumen, Steine, Textilien, Pflanzenschutzmittel, Bewässerung, Natursteine) 16%**
- **Pflastersteine 10%**
- **Sportartikel (Bälle, Textilien) 9%**
- **Spielwaren 8%**

Themenspezifische regionale Vertiefungsschulungen

- Ab Februar 2019 **5 regionale Vertiefungsschulungen** geplant - Dabei jeweils 3 x 3 Workshops parallel: Themen möglichst wie Themenwünschen der Fragebögen bzw. der Mitveranstalter
- **Landesweite regionale Abdeckung** wie bei Beschaffungstagen
 - Fest stehen: Heilbronn (21.2.), Göppingen (26.2.)
 - In Vorbereitung: Lahr, Tübingen, Region Konstanz
- Leichte Änderung der bisherigen Gesamt-Konzeption (**Bündelung**)
- Ergänzend **örtliche Workshops/Inhouse-Schulungen** möglich

Wie Kommunen besser erreichen?

- *Wie erreichen wir die Kommunen besser? **Bitte Vorschläge!***
- Zwei geplante Angebote besonders für kleinere Kommunen:

- Viele Kommunen mit Klimaschutzkonzepten:
Regionale Workshops mit regionalen Energieagenturen für Klimaschutzmanager zur **klimafreundlichen Beschaffung**



- Viele Fairtrade-Towns:
Regionale Workshops (über *RENN.süd*) für Kommunen (und Weltläden?) zum Einstieg in **faire Beschaffung (Bayern!)**



Einstieg für (besonders kleinere) Kommunen aufzeigen

- **Drei Schritte zum Einstieg** (*Info-Blatt RENN.süd*)

1. Faire / nachhaltige Produkte ins Rathaus
(wie Fairtrade-Towns)

2. Nachhaltige Präsentkörbe (Ansprache Bevölkerung)

3. Einstieg mit Recyclingpapier als erstem Produkt

➤ (ferner Vorbildfunktion: *RENN.Plakat*, „eigene“ nachhaltige Produkte siehe nächste Folie)



- **Recyclingpapier als ein kommunales Leitprodukt**
(Fragebögen!)



> Recyclingpapieratlas für Landkreise und größere Städte

> Auszeichnung in BW für kleinere Kommunen gut angelaufen

Überzeugende Produkte und Argumente

- Eigene kommunale Produkte sind erfolgreich:
Nach Kaffee und Schokolade **faire Stadtfußbälle**
- Nachhaltige Beschaffung als **Imagefaktor** unterstreichen:
Kommune wirkt und wirbt als gutes Vorbild >
- Einzelne Schritte - **Verwaltung nicht überfordern**:
Durch viele Hilfen geht es trotz Mehraufwand gut
- Nachhaltige Beschaffung als **sicher und günstig** vermitteln:
Sichere Rechtsgrundlagen und gute Erfahrungen bei Kosten



Baustellen nachhaltige Beschaffung im N!-Büro

- **Produktwegweiser** werden zur Zeit überarbeitet
- Ausstellung der Beschaffungstage wird als **Beschaffungskoffer** zum Ausleihen aufbereitet
- Weitere **Anregungen** sind gerne willkommen:
 - z.B. Was können weitere **Leitprodukte** sein, die wir gezielt fördern?
- Vorschläge bitte an: gerd.oelsner@lubw.bwl.de



Vielen Dank!